

AGENDA

Wo ist was los ?

Februar

23.-1.3.	Comporta (POR)	CSI2*
24.-1.3.	Vejer de la Frontera (ESP)	CDI3*/YJP/CSI3*
25.-28.	Riyadh (KSA)	CSI1*-W
25.-1.3.	Santa Ana (CRC)	CSI1*
25.-2.3.	Villeneuve Loubet (FRA)	CSI1/3*
25.-1.3.	Wellington, FL (USA)	CSIO4*
26.-1.3.	Barroca d'Alva (POR)	CIC1/2*
26.-1.3.	Bremen (GER)	CDI4*/CSI4*
26.-1.3.	Leszno (POL)	CSI2*
26.-1.3.	Ocala, FL (USA)	CAI 1/2/4/P
27.-1.3.	Arezzo (ITA)	CEI1/2*
27.-1.3.	Loxahatchee, FL (USA)	CDI-W/Y
27.-1.3.	Corminboeuf FR	CS
27.-8.3.	Hildisrieden LU	CS
27.-1.3.	Wil Eschenhof SG	CS
28.	Bou Thib (UAE)	CEI2*
28.-1.3.	Christchurch (NZL)	CDI-W
28.	Dubai (UAE)	CEI2*
28.-1.3.	Martigny VS	CS
28.-1.3.	Möhlin AG	CH
28.-1.3.	Thayngen SH	CD

März

1.	Oberon (AUS)	CEI1/2*
2.-8.	Comporta (POR)	CSI2*
3.-8.	Arezzo (ITA)	CSI1/3*
3.-8.	Thermal, CA (USA)	CSI2*-W
3.-8.	Vejer de la Frontera (ESP)	CDI3*/YJP/CSI3*
4.	<i>Erscheinungsdatum «PferdeWoche» Nr. 8/09</i>	

TV-Tipps

Mittwoch, 25. Februar

ab 10.20 Arte Cloud
Die renommierte Dokumentarfilmerin und Emmy-Preisträgerin Ginger Kathrens ist im wilden Westen unterwegs: Es dauert, ehe sie sich unter die Wildpferd-Herden in den Rocky Mountains wagen kann.

ab 14.45	Arte	Der schwarze Hengst (w)
ab 20.05	Eurosport	Weltcup CSI Vigo (ESP): 11. von 13 Springen der Westeuropaliga
ab 21.05	Eurosport	Weltcup CSI Göteborg (SWE): 12. von 13 Springen der Westeuropaliga
ab 22.05	Eurosport	Riders Club Magazin (Aktuelle Berichte)

Donnerstag, 26. Februar

ab 20.15 3sat Cloud (w)

Samstag, 28. Februar

ab 15.00 N 3 Pferdesport: CSI Bremen

Sonntag, 1. März

ab 13.45 N 3 Pferdesport: CSI Bremen
Grosser Preis der Freien Hansestadt Bremen

Montag, 2. März

ab 14.45 Arte Der schwarze Hengst (w)

Mittwoch, 4. März

ab 21.05 Eurosport Riders Club Magazin (Aktuelle Berichte)
Alle Angaben ohne Gewähr.

25. Hallenspringen Reit- und Pensionsstall Eschenhof in Wil

Im familiärem Rahmen

Ab Freitag 27. Februar bis und mit Sonntag 1. März 2009 findet im Reitstall Erni das traditionelle Hallenspringen statt. Die Vorbereitungen sind abgeschlossen, jetzt hoffen die Ernis einfach noch darauf, dass bis zum Hallenspringen auch noch der Schnee verschwindet.

(uno) Das Hallenspringen im Eschenhof in Wil zielte noch nie darauf, möglichst die aktuell besten Cracks zu einem Start zu bewegen. Vielmehr war es Gallus Erni und seiner Familie schon immer ein Anliegen, der Breite und den Anfängern eine Startgelegenheit zu bieten. Daran ändert sich auch am «Jubiläumsspringen» nichts, wenn man davon absieht, dass am Samstag zwei R II-Prüfungen auf dem Programm stehen. «R II deshalb, damit auch unser Sohn Res mit seinen Pferden starten

kann und soll», erklärt Gallus Erni. Gleichentags, aber am Morgen, bietet das Hallenspringen aber auch Startmöglichkeiten in zwei Freien Prüfungen, die als Stilprüfungen ausgeschrieben sind.

Das Hallenspringen Eschenhof ist eigentlich eine reine «Familienangelegenheit». Obwohl die Kinder der Ernis unterdessen schon alle aus dem Haus sind, also nicht mehr im Eschenhof wohnen, übernehmen alle einen Teil der Arbeit in der Organisation und machen damit die Veranstaltung zu dem was sie ist, eben familiär. Der Ablauf sei für den Reitstallbesitzer nicht mehr die ganz grosse Herausforderung, weil jede und jeder wisse, was er zu tun habe. «Aber wir nehmen unsere Veranstaltung immer sehr ernst, schliesslich ist sie die günstigste Werbung für uns, für unsere Arbeit und

für unseren Reitstall», so Gallus Erni.

Im Verlaufe der Jahre versuchte die Familie Erni stets, sich entsprechend ihren Möglichkeiten, neuen Situationen anzupassen und dafür zu sorgen, dass die Leute nicht nur wegen der Reiterei zu einem Besuch motiviert werden können. Mit der Agiliti-Prüfung (Hund und Pferd) ist das in den letzten Jahren sehr gut gelungen und daran hält man auch in diesem Jahr fest. Die Ernis sind jedenfalls in grosser Vorfreude auf diesen Wettkampf, der am Sonntag über die Mittagszeit durchgeführt wird. Zum Abschluss der Veranstaltung kommt nochmals die Jugend zum Zug. Zwei Ponyprüfungen stehen dann auf dem Programm. Für die Teilnehmer gilt es dabei, sich im Rahmen der P2-Prüfungen für die VSCR Pony Trophy 2009 zu qualifizieren.

JFD Training

Dialog zwischen Mensch und Pferd

JFD Training aus Rothrist führt seit fünf Jahren erfolgreich besondere Seminare im Dialog zwischen Mensch und Pferd im Reitstall und Saloon San Jon in Scuol (Engadin) durch.

(pd) Im ersten Teil mit dem Motto «Wer nichts sieht, muss sich auf den anderen verlassen können» geht es darum, den Umgang mit unbekanntem Situationen zu üben, den Teamgeist zu fördern, Hierarchien zu durchbrechen versuchen, Betroffene als Beteiligte zu gewinnen, Strategien zu entwickeln, das Vertrauen aufzubauen und den Kooperationsstil zu erkennen. Der zweite Teil in der Begegnung mit Pferden nach dem Motto «Dialog zwischen Mensch und Pferd, ein Weg der Freiwilligkeit



und Freundschaft» befasst sich mit Wahrnehmung, Intuition und Reflexion. Mit vorgegebenen Führungsaufgaben versuchen die Teilnehmenden eine Kommunikation durch Offenheit, Lebendigkeit und Kreativität zu schaffen. Das vorurteilslose Pferd dient hier als klarer Spiegel und akzeptiert den

Menschen mit Ehrlichkeit, Vertrauen, Zielstrebigkeit und mentaler Stärke. Es erkennt sicheres Auftreten sowie Unsicherheiten und spürt, ob sich der Mensch ihm mit einer natürlichen Autorität begegnet oder sich hinter einer Maske versteckt.

Infos: www.jfdtraining.ch
Telefon 079 478 43 08